

①

Kataloge der Altertümersammlung in Stuttgart

In dieser Sammlung erscheint demnächst als 3. Band:

DEUTSCHE BILDWERKE DES 10. BIS 18. JAHRHUNDERTS

VON IULIUS BAUM

Mit 20 Tafeln in Lichtdruck und Halbtonätzung sowie zahlreichen Textabbildungen
Einbandzeichnung von Professor O. Hupp-Schleißheim

Das Werk wird nur in einer einmaligen beschränkten Auflage hergestellt,
es ist auf feinstes Friedens-Matt-Kunstdruckpapier gedruckt u. in ganz Leinen mit Goldpressung gebunden

Preis M 75.— ord., M 55.— bar

Bei Vorausbestellung vor Erscheinen des Werkes M 50.— bar

Die Bedeutung der Stuttgarter Sammlung deutscher Plastiken beruht vor allem darin, daß die Werke aus einem verhältnismäßig engen Gebiet stammen und ihre genaue Herkunft, bisweilen auch ihre Entstehung, bekannt ist. Sie bieten dadurch eine sichere Grundlage und ein in seiner örtlichen Beschränkung reiches Material für das wichtige Sonderkapitel schwäbischer Kunstgeschichte. Den Beziehungen, die zwischen der Kunstübung des schwäbischen Stammes und der allgemeinen Kunstentwicklung herüber- und hinüberlaufen, geht der Verfasser in einer groß angelegten, reich illustrierten Einleitung nach, läßt es aber ebenso bei der Einzelbeschreibung der Bildwerke nicht an Ausblicken und Beziehungen zur außerschwäbischen Kunst fehlen. — In dieser gründlichen kunsthistorischen Durchdringung des Stoffes und in der sehr reichen Zahl an Abbildungen im Text und auf Sondertafeln beruht der Wert des Werkes für die Spezialforschung.

Für jeden Kunstfreund und für alle, die sich zu der künstlerisch reichen Vergangenheit des schwäbischen Stammes und Landes hingezogen fühlen, ist das Werk eine Quelle genußreicher Belehrung —
für die zahlreichen Sammler deutscher Holzplastiken schlechthin unentbehrlich

②

Die beiden früher erschienenen Bände dieser Sammlung

Ludwigsburger Porzellan

Von Leo Balet

199 Seiten Text, 277 Textabbildungen, 12 Tafeln in Lichtdruck und 9 Tafeln in farbiger Autotypie. Geb. M 40.—

Schwäbische Glasmalerei

Von Leo Balet

165 Seiten Text, 126 große, teils ganzseitige Textabbildungen und 8 farbige Tafeln . . . Gebunden M 36.—

sind so gut wie vergriffen; es stehen nur noch einige wenige Exemplare zur Verfügung, wir bitten daher umgehend zu verlangen.



STUTTGART
DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

